3445.

SCH.

3448. Auch MBH. 12,529. 9917. An der zweiten Stelle lautet a: मुमुखं वत जीवामि. 3450.

Dadurch, dass die Menschen nicht der Wissenschaft obliegen, nicht mit Einsichtsvollen verkehren und ihren Sinn nicht bändigen, werden sie in Weh versetzt.

3451.

Zwischen deinen Armlianen, o Mädchen mit dem tadellosen Körper, findet sich kein Platz für deine weiten Brüste.

3460. b. म्रारे st. म्रात Comm.

3467. Vgl. Spruch 3787.

3474. d. In Betreff von স্থান্ত্য vgl. noch Spruch 4903.

3477. Auch MBn. 3, 14080. d. पुष्यते चात्त्पबुद्धयः. a. संप्रयोपाञ्च bei uns Druckfehler für संप्रयोगाञ्च.

3480. Bav. Çl. 9:

Wie Schlechte sich bemühen Andere zu trennen, die Guten aber sie zu einigen, so vereinigt der Faden die von der Nadel nach und nach gestochenen Löcher.

3491. = Уворна-Ка́р. 10, s. b. उपदेशी न जायते. c. d. मलयाचलमंसर्गात् न वेणुध-न्दनायते. वेणुर्वेणुरेव in d. Weber's Verbesserung für वेनुर्वेनुरेव der Hdschrr.

3493. c. मुखामाङ्कर् ed. Bomb. Derselbe Spruch auch MBn. 5,3237, wo beide Ausgaben in a. म्रतपु, in c. म्रतप्राप्ति (म्रत: प्रा॰ ed. Calc.) मुखामाङ्कर् haben.